# Hauptideal

Das **Hauptideal** ist ein Begriff aus der <u>Ringtheorie</u>, einem Teilgebiet der <u>Algebra</u>. Es stellt eine Verallgemeinerung der aus der Schulmathematik bekannten Teilmengen der <u>ganzen Zahlen</u> dar, die Vielfache einer Zahl sind. Beispiele für solche Teilmengen sind die geraden Zahlen oder die Velfachen der Zahl 3

## **Inhaltsverzeichnis**

**Definition** 

Eigenschaften

Bemerkungen

**Verwandter Begriff** 

Literatur

Einzelnachweise

#### **Definition**

Ein **Hauptideal** eines Ringes R ist ein von einem einzigen Element $a \in R$  erzeugtes Ideal

$$(a) := (\{a\}).$$

## Eigenschaften

Mit den Komplexprodukten

$$Ra := \{ra \mid r \in R\},\ aR := \{ar \mid r \in R\}$$

und

$$RaR := \{ras \mid r, s \in R\}$$

gilt jeweils für das von $\boldsymbol{a} \in \boldsymbol{R}$  erzeugte

Haupt-Linksideal.

$$(a) = \{a_1 + \ldots + a_n \mid n \in \mathbb{N} \text{ und } a_1, \ldots, a_n \in \{\pm a\} \cup Ra\},\$$

Haupt-Rechtsideal

$$(a)=\{a_1+\ldots+a_n\mid n\in\mathbb{N}\ \mathrm{und}\ a_1,\ldots,a_n\in\{\pm a\}\cup aR\},$$

(zweiseitige) Hauptideal

$$(a) = \{a_1 + \cdots + a_n \mid n \in \mathbb{N} \text{ und } a_i \in \{\pm a\} \cup Ra \cup aR \cup RaR\}.$$

Falls der Ring  $m{R}$  ein Einselement 1 besitzt, folgt für das

Haupt-Linksideal.

$$(a)=Ra,$$

Haupt-Rechtsideal

$$(a)=aR,$$

(zweiseitige) Hauptideal

$$(a) = \{a_1 + \cdots + a_n \mid n \in \mathbb{N} \text{ und } a_i \in RaR\}.$$

#### Bemerkungen

- Es ist durchaus geläufig, mitRaR das von a erzeugte Hauptideal zu bezeichne $\frac{[1][2]}{[2]}$  (und nicht nur das darin enthaltene Komplexprodukt).
- In kommutativen Ringenstimmen alle drei Arten von Hauptidealen überein, im Allgemeinen jedoch nicht.
- Nicht jedes Ideal eines Ringes muss ein Hauptideal sein. Als Beispiel betrachten wir den kommutativen Ring K[X,Y] aller Polynome in zwei Unbestimmten über einem KörperK. Das von den beiden PolynomenX und Y erzeugte Ideal (X,Y) besteht aus allen Polynomen ausK[X,Y], deren Absolutglied gleich0 ist. Dieses Ideal ist kein Hauptideal, denn wäre ein PolynomP ein Erzeuger von (X,Y), dann müsste P ein Teiler sowohl von X als auch von Y sein, was nur auf die konstanten Polynome ungleich0 zutrifft. Diese sind aber in (X,Y) nicht enthalten.

### **Verwandter Begriff**

Ein Integritätsring, in dem jedes Ideal ein Hauptideal ist, heißt Hauptidealring

#### Literatur

- Siegfried Bosch Algebra, 7. Auflage 2009, Springer-Verlag, ISBN 3-540-40388-4, doi:10.1007/978-3-540-92812-6
- Jens Carsten Jantzen, <u>Joachim Schwermer</u> Algebra. Springer 2005, <u>ISBN 3-540-21380-5</u> doi:10.1007/3-540-29287-X.
- Bernhard Hornfeck: Algebra. 3. Auflage. De Gruyter 1976, ISBN 3-11-006784-6
- Gisbert Wüstholz Algebra. Vieweg, 2004, ISBN 3-528-07291-1, doi:10.1007/978-3-322-85035-5

#### Einzelnachweise

- 1. Principal ideal. Encyclopedia of Mathematics. URLhttp://www.encyclopediaofmath.org/index.php title=Principal\_ideal&oldid=35049 abgerufen 12. April 2018
- 2. Louis H. Rowen: Ring Theory. Band 1. Academic Press Inc., Boston u. a. 1988 JSBN 0-125-99841-4 (Pure and Applied Mathematics 127), Seite 21

Abgerufen von "https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hauptideal&oldid=177616087

Diese Seite wurde zuletzt am 21. Mai 2018 um 10:43 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz "Creative Commons Attribution/Share Alike"verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Meos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.